



Fußball

Gymnastik



DJK SV Griesstätt
Sportreport
2009

Tischtennis

Tennis

Stockschützen

Ski



Demografischer Wandel - demografische Entwicklung



Dies sind Begriffe mit denen viele nichts anfangen können, obwohl sie ständig davon betroffen sind und sie ständig davon lesen und hören. Deshalb vielleicht zunächst eine Erläuterung: Der demografische Wandel, das "Sich-verändern" der Gesellschaft im Hinblick auf Alterszugehörigkeit ist eine Entwicklung, die uns ständig begleitet.

Sprach man in den 70er Jahren noch von einer "Alterspyramide", so hat sich dies jetzt umgekehrt. Die Pyramide steht zwar nicht direkt auf der Spitze, aber die Basis der Jungen wird geringer und der Anteil der Älteren an der Gesamtbevölkerung steigt prozentual ständig an.

Gründe hierfür sind, dass wir im Durchschnitt älter werden und dass weniger Kinder geboren werden.

So soll die Bevölkerung Deutschlands in den nächsten 20 Jahren um ca. 5% schrumpfen, bis ins Jahr 2050 sogar um 13.5% auf dann 71,5 Millionen Menschen, im Vergleich zu heute mit 82 Millionen. Dies würde wieder der Bevölkerungsstärke aus dem Jahre 1957 entsprechen.

Aber auch die Verteilungen in den Altersgruppen werden sich stark verschieben. Laut Prognosen soll sich das Durchschnittsalter von derzeit 42 Jahren auf 50 Jahre erhöhen. So wird der Anteil der unter 20-Jährigen bis Mitte des Jahrhunderts auf unter 11 Millionen sinken. Dies ist eine Abnahme um 35% zu heute. Der Anteil der 20 bis 65-Jährigen wird um geschätzte 25% auf etwa 37,5 Millionen sinken. Die über 65-Jährigen werden demgemäß anteilmäßig zunehmen. Es wird ein Anstieg von 22 Millionen bis 2030 erwartet, ein Plus von 37%. Besonders hervorzuheben ist, dass der Anteil der über 80-Jährigen bis 2050 um 177% auf ca. 10 Millionen steigen wird.

Alle diese Fakten sind auf der Seite des DOSB nachzulesen und wurden im letzten DJK Magazin abgedruckt.

Auswirkungen auf den Sport allgemein und auf unseren Verein

Im Kinder- und Jugendsport werden sich die Mitgliederzahlen reduzieren. Dies kann zwar mit speziellen Maßnahmen (Werbung, besondere Angebote etc.) abgeschwächt werden, jedoch wäre die Aufgabe den "Organisationsgrad", sprich den Anteil der Kinder am organisierten Sport, zu erhöhen. Fatal wäre es, wenn nun der Wettbewerb um die jungen Menschen und Talente in aller Schärfe geführt würde.

Wichtig ist es vielmehr gemeinsam nach Lösungen zu suchen, bei Bildung von Spiel- und Wettkampfgemeinschaften darauf zu achten, dass Leistungsschwächere mitgenommen werden, neue Sportangebote überlegt werden und Regularien wie Mannschaftsstärken und Wettkampfregeln offen diskutiert werden. In der Gesamtzahl der Mitgliederentwicklung sind besonders Familienangebote und Sport für Ältere ein wichtiger Faktor. Dies bedeutet für die Vereine, dass sie ihr Angebot daraufhin überprüfen sollten, für welche Altersgruppen bisher kein Angebot besteht und überlegt wird, behutsam und bedacht Angebote zu schaffen.

Beim Angebot "Sport für Ältere" muss überlegt werden, wie dieses Angebot gestaltet werden kann, damit viele den Weg in die Vereine finden und nicht auf kommerzielle Angebote ausweichen, wenn nicht sogar ausweichen müssen. Und genau hier besteht die Chance für die Vereine und die Menschen. Werden doch zum Beispiel für Fitnessstudio, Rückenschule, Krankengymnastik, Nachsorgemaßnahmen oder gesundheitliche Prävention bereits heute nicht unerhebliche Gebühren und/oder Zuzahlungen erhoben.

Fortsetzung folgende Seite ...



Fortsetzung ...

Da stellt sich der Jahresbeitrag im Sportverein hierzu als sehr lukrativ heraus und bietet nebenbei auch noch die sozialen Kontakte und einfach gesagt die *Geselligkeit*, die natürlich zu keinem MUSS werden darf. Selbstverständlich müssen speziell ausgebildete Übungsleiter zur Verfügung stehen und diese regelmäßig weiter geschult werden. Ebenso ist an die passenden Räumlichkeiten zu denken sowie entsprechendes Equipment vorzuhalten. Bereits heute gibt es Kooperationen von Verbänden, Vereinen und z.B. Kranken- und Sozialkassen, mit dem Ziel, gemeinsam Wege zu finden entsprechende Angebote bereitzustellen. Hier bedarf es dann auch die Stellung des Ehrenamtes zu überdenken um die freiwillige Mitarbeit besser anzuerkennen. Zum Beispiel über den geldwerten Vorteil, steuersenkende Aspekte oder Vergünstigungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Verkehrsmitteln.

Die Frage "Wie sehen unsere Sportstätten und Sporträume im Jahr 2050 aus?" muss auf dem Hintergrund des demografischen Wandels beantwortet werden. Die bestehende Sport-Infrastruktur muss bedürfnisgerecht gestaltet werden.

Einige Vereine haben sich bereits dem Thema gestellt und hier sehr positive Erfahrungen gemacht. Wichtig ist, dass es nicht bei einzelnen Aktionen bleibt, sondern dass man den Einstieg in die Thematik findet.

Auch wir werden dieses Thema aufgreifen und uns darum bemühen. Gerne würden wir hierfür erfahrene Übungsleiter bei uns begrüßen, sowie "Anpacker" bei uns willkommen heißen.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Mitgliedern, Betreuern, der Gemeinde, den Helfern und Gönnern des DJK SV Griesstätt.



Familie früher



Familie heute



Eckdaten des Wandels:

(1) In Deutschland sterben seit 1972 jährlich mehr Menschen als geboren werden. 2005 lag das Geburtendefizit bei fast 150.000, bis 2030 wird ein Anstieg auf rund 415.000 Menschen pro Jahr erwartet.

(2) Die Geburtenrate stagniert weiterhin bei 1,33 Kindern pro Frau, d. h. statistisch bekommen 100 Frauen lediglich 133 Kinder. Rechnerisch verkleinert sich damit jede nachwachsende Generation um mehr als 30%.

(3) Hohe Wanderungsgewinne trugen indes zur (Schein-)Kompensation des demografischen Wandels bei. Per Wanderungssaldo kamen allein zwischen 1991 und 2005 fast 4,2 Millionen Menschen in die Bundesrepublik. Aktuell ist hier jedoch ein Abwärtstrend zu verzeichnen. 2006 lag der Wanderungsgewinn bei unter 23.000 Personen.

(4) Die mittlere Lebenserwartung nimmt weiter zu. Während sie aktuell etwa 76 Jahre (m.) bzw. 81,5 Jahre (w.) beträgt, ist bis 2050 mit einem Anstieg auf 84,5 Jahre (m.) bzw. 89 Jahre (w.) zu rechnen.



Im Jahr 2008 wurden insgesamt vier Vorstandssitzungen und drei Ausschusssitzungen im Sportheim Griesstätt abgehalten. Ein regelmäßiger Kontakt der Vorstandschaft fand mit den Abteilungsleitern und Beiräten des Vereins, sowie den zuständigen Mitarbeitern der Verbände und der Kommune, ebenso der anderen Ortsvereine über die Sitzungen hinaus statt. Abteilungsversammlungen wurden seitens der Vorstandschaft regelmäßig besucht.

Für die ehrenvolle Aufgabe des Vereinspaten zu Ihrem 50-jährigen Gründungsjubiläums fragte der Schonstetter Vereinsvorstand Jürgen Zapf zusammen mit einigen Vereinsvertretern im März beim DJK SV Griesstätt an. Im Jägerwirtsaal fand das traditionelle Patenbitten mit "Scheidlknie" statt. Umrahmt wurde der Abend von Moderator Franz Meier jun. und der Musikkapelle Griesstätt. Die Vorstandschaft nahm am 12. April geschlossen beim offiziellen Festabend des SVS in der Schonstetter Turnhalle teil. Am 20. Juli wurde mit einem Festgottesdienst die neue Fahne des SV Schonstett zusammen mit unserem Patenband im Rahmen der Festwoche geweiht. Der DJK SV Griesstätt war mit etwa 80 Vereinsmitgliedern sowie der Musikkapelle Hochstätt beim Festumzug vertreten.

In Edling nahmen am 26. Mai Teile der Vorstandschaft am erstmals einberufenen Regionaltreffen der DJK Teil. Dieser regionale Arbeitskreis von DJK Vereinen dient dem gegenseitigen Informationsaustausch. Teilnehmer dieser nun jährlich stattfindenden Treffen sind die DJK Vereine aus Edling, Ramsau, Oberndorf, Ottenhofen und Griesstätt

Als größter Ortsverein einmal mehr zeigte sich am 02. Juni der Sportverein beim Festumzug der Musikkapelle Griesstätt anlässlich des Bezirksmusikfestes sowie des 25-jährigen Gründungsjubiläums der Kapelle mit zahlreichen Mitgliedern in den roten Polo-Shirts. Der Vorstand übergab dem Jubelverein einen Keramikwimpel als Festgeschenk.

Vom 27. - 30. Juni fand unser jährliches Gartenfestwochenende am Sportheim statt. Eröffnet wurde das Wochenende am Freitag mit einer Oldie-Party am Sportheimanbau. Am Gartenfestsonntag wurde zusammen mit dem Tag der Jugend und dem Fußball-Ortsvereine Turnier den ganzen Vor- und Nachmittag geboten. Abends konnte im voll besetzten Sportheimanbau das Fußball Europameisterschaftsfinale auf Großleinwand verfolgt werden. Zum Abschluss des Gartenfestes fand am Montag das traditionell gut besuchte Kesselfleischessen statt.

In Anwesenheit von Bürgermeister Meier, Walter Bauer vom Autohaus Weinberger, der Abteilungsleitungen, der Vorstandschaft sowie einiger Fußball-Jugendmannschaften weihte Diakon Simon Frank am 17. Oktober in einer kleinen Feierstunde am Stockschützengelände unseren seit Juni im Einsatz befindlichen Vereinsbus.

Am 30. Oktober konnte die Vorstandschaft die Geschäftsführung des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) Oberbayern bei uns in Griesstätt begrüßen. In einem Lehrvortrag konnten wir in kleiner Runde verschiedene Möglichkeiten sowie Nutzen für unseren Verein in Zusammenarbeit mit dem BLSV herausarbeiten.

Im Rahmen der jährlich wechselnden Verantwortlichkeit der Ortsvereine für den Kartenverkauf des Bürgerballs am 21. Februar 09 zeigte sich in diesem Jahr der Sportverein zuständig.

Am 21. März 09 nahmen Teile der Vorstandschaft am DJK Verbandstag in Landshut teil.

Aus wirtschaftlicher Sicht kann mitgeteilt werden, dass wieder alle notwendigen Zuschüsse bei Verbänden und Kommune beantragt und genehmigt wurden. Des Weiteren wurden wieder alle laufenden Verträge auf Optimierungsmaßnahmen hin überprüft und gegebenenfalls geändert.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Jahreshauptversammlung des Vereins.

Mit sportlichen Grüßen
Jürgen Gartner - 3. Vorstand



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DJK SV Griesstätt e.V.

am
Samstag den 28. März 2009
um 20.30 Uhr
im Sportheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Tätigkeitsbericht Vorstandschaft
3. Bericht der Jugendleitung
4. Kurzberichte der Abteilungen
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Revisors
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Genehmigung Haushaltsplan 2009
10. Aktivitäten und Termine 2009
11. Mitgliederehrungen
12. Wünsche und Anträge

Anträge bitte ich bis 21.3.2009 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Alle aktiven und passiven Mitglieder, und auch solche die es werden wollen, sind herzlichst eingeladen.

Vor der Jahreshauptversammlung laden wir um 19.15 Uhr zum Gottesdienst für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder ein.

Alois Grundner

1. Vorsitzender DJK SV Griesstätt



Liebe Mitglieder und Freunde des DJK-Sportvereins!
Liebe Gemeindeglieder!

Die Grenzen der Globalisierung erleben wir in diesen Tagen. Die Finanzkrise, von der USA ausgehend, wird wie ein unaufhaltsamer Virus zur Weltwirtschaftskrise.

Trotz weltweiter Kommunikation, trotz Internet....., gibt es scheinbar hier "Sprachschwierigkeiten" in den großen Bereichen, wie auch im privaten Bereich. Wenn man nur noch im Internet surft, heißt das nicht, dass man damit zu einem kommunikativen Menschen wird. Der Bildschirm birgt hier auch große Gefahren. Viele, vielfach auch junge Menschen, vereinsamen in dieser virtuellen Welt. Dieser gesellschaftlichen Tendenz steuert der Sportverein ganz entscheidend entgegen: "Wo kann ich heute Gemeinschaft erleben?"

In einer unübersichtlich gewordenen Welt gibt er vor allem jungen Leuten Halt und Orientierung. Er fördert in einer breiten Vielfalt von Aktivitäten die sportliche Betätigung von Jung und Alt. Er stiftet Gemeinschaft quer durch die Generationen. Hier ist die gesellschaftliche Bedeutung der örtlichen Vereine, insbesondere des DJK SV Griesstätt, nicht hoch genug einzuschätzen. In diesen vorgenannten Punkten sind die Ziele von Sport und Kirche nicht weit voneinander entfernt.

Euer Diakon
Simon Frank

SV Griesstätt

Impressum: Sportreport 2009

Redaktion: Sportverein Griesstätt

Satz und Gestaltung: Fanny Albersinger

Auflage: 1000 Stück

Druck: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker, Wasserburg



Patenbitten

Segnung
Vereinsbus



Festzug
Musikfest





Von September bis Mai trifft sich eine bunt gemischte Gruppe jeden Montag zu einer gesundheitsbewussten Gymnastik. Mit den verschiedenen Kleingeräten - wie Thera-Band, Gymnasik-Ball, Pezzi-Ball und vieles mehr - wird ein abwechslungsreiches Übungs-Programm nach den neuesten Erkenntnissen der Sportmedizin angeboten. Die Anforderungen richten sich nach dem Stand der Gruppe. Dass die Entspannung nicht zu kurz kommt, ist selbstverständlich und wird auch vehement von der Gruppe eingefordert!

Eine sportlich anspruchsvolle Damen-Truppe trifft sich das ganze Jahr über jeden Mitt-

woch zur "Fitness drinnen & draußen". Und so gestaltet sich auch das Programm: Von Walking, Joggen, Radtouren, Bergwandern und natürlich Gymnastik für Muskelaufbau, Dehnung und Kräftigung mit Kleingeräten oder an Großgeräten, ist alles dabei!

Für eine Winter-Wanderung im Februar tauschten wir den Abend mit einem sonnigen Nachmittag aus. Der nicht ganz hindernislose Rundweg führte uns auf den Schliersberg und wieder hinunter nach Schliersee mit anschließender Einkehr am warmen Ofen bei einer Brotzeit und Kaffee und Kuchen. Bei der Sommertour bedienten wir uns der Aufstiegshilfe "Taubensteinbahn". Von dort verlief der Weg über den Rauhkopf hinauf zum Miesing und unterhalb der Aiplspitze hinüber zum Jägerkamp, mit immer einem wunderschönen Ausblick auf die Berge im Süden. Nach einer kleinen Rast unter dem Gipfelkreuz ging es nur noch bergab ins Tal. Das Bad im Schliersee in der Abendsonne und der anschließende "Italienische Abend" an der Hütte am See, waren der krönende Abschluss!

Vielleicht sind Sie jetzt neugierig geworden auf unsere Angebote! Wir freuen uns über jeden Neuankömmling und nehmen ihn gerne auf!!!

Unsere Zeiten:

Montag - 19.30 - 21.00 Uhr Prävent. Wirbelsäulen-Gymnastik
Mittwoch - 19.30 - 21.00 Uhr "Fitness drinnen & draußen"



Kinder wollen und müssen sich bewegen!

Dazu bekommen sie in der Elternkind- und Kinderturnstunde am Montag kindgerechte und gezielte Anregungen. Geturnt wird mit kleinen und mittleren Turngeräten (Bälle, Seile, Bänke, Kästen, Trampolin, Matten, ...). Wir üben nicht nur motorische Fähigkeiten, sondern auch Rücksichtnahme und Toleranz. Spaß und Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund.

Am Freitag für die Schulkinder wird etwas mehr Wert auf Geräteturnen, sowie Dehnungs- und Beweglichkeitstraining gelegt. Auch bei den Schulkindern kommen Ball- und Laufspiele nicht zu kurz.

Übungsstunden im Kinderturnbereich:

Montags Eltern-Kind- und Kinderturnen von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Übungsleiter: Eike Ametsbichler, Monika Wimmer, Andrea Krause, Angela Meier
Info: Tel. 08039/3399

Freitags Kinderturnen für Schulkinder von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Übungsleiter: Martina Adrians, Sabine Kaiser
Info: Tel. 08039/9216

Im April 2008 fand unser 3. Griesstätter Kinderturnfest statt. Es nahmen ca. 50 Kinder teil. Auch heuer findet am **09. Mai 2009** das Turnfest statt.

Die Kinder von der Freitagsturnstunde nahmen auch zusätzlich am Kinderturnfest in Bad Endorf teil und konnten dort bei den größeren Kindern einige vordere Platzierungen erreichen.

Die Griesstätter Tanz-Kids, 18 kleine Mädels und ein Bub, hatten heuer im Fasching ihre ersten Auftritte in Griesstätt und im BHZ Vogtareuth.



Über 14 Auftritte konnten sich die **Dancing Gries-Girls**, sehr freuen, die u.a. im Kinderfasching in Aschau i.Ch. und in der Inntalhalle Rosenheim auftraten.

Aerobicstunden

Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Aerobic und Step-Aerobic.**

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 10.15 Uhr **Step-Aerobic.**

In diesen Stunden bieten wir für alle Altersgruppen kleine Choreographien für Kondition, Body Workout, Stretching Kraft- und Entspannungsübungen an.

Übungsleiter: Lisa Fink, Kathrin Niederlechner, Sabine Kaiser

Info: 08039/9216

Am 05.03.09 fand eine Abteilungs-Versammlung mit Neuwahlen statt.

Sabine Kaiser
Abteilungsleiterin Gymnastik und Turnen



In diesem Jahr kann die Skiabteilung wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Am 13.10.2008 hielten wir unsere Abteilungsversammlung mit Neuwahlen ab. Alle Amtsinhaber der letzten beiden Jahre wurden wiedergewählt und somit ergibt sich auch für die nächste Amtsperiode folgende Aufteilung der Ämter:

1. Abteilungsleiterin	Angelika Müller
2. Abteilungsleiter	Sepp Siglreitmaier
Kassier	Christine Kaindl
Schriftführerin	Daniela Aßmuss (in Abwesenheit gewählt)
Sportwart	Andi König
Jugendwart	Snowboarder
Beisitzer	Kathrin Niederlechner, Inge Müller, Fritz Bauer, Gerhard Kaiser



Am 15. November 2008 hielten wir wieder einen Skiflohmarkt im Sportheim ab. Auch in diesem Jahr boten wir einen kleinen Skiservice (Wachsen und Kanten) an, der wieder sehr gut ankam.

Im Januar 2009 führten wir unseren 4-tägigen Ski- und Snowboardkurs für Kinder und Erwachsene aller Klassen in St. Johann/Tirol durch. Insgesamt haben sich 44 Teilnehmer angemeldet, die von 16 Ski- und Snowboardlehrer und -helfer 4 Tage ausgebildet wurden. Die Teilnehmer teilten sich wie folgt auf:

Skikurs: 31 Teilnehmer: 26 Kinder (6 Kurse) und 5 Erwachsene (2 Kurse)
Snowboard: 13 Teilnehmer (3 Kurse)

Am letzten Skikurstag fand traditionell das Abschlussrennen statt, bei dem jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein Überraschungsei bekam.

Auf die ständige Aus- und Weiterbildung wird in der Skiabteilung nach wie vor besonderen Wert gelegt. Im Dezember führten wir unsere interne Fortbildung mit einem Ausbilder des SV Inngau durch. Die Skiabteilung verfügt derzeit über 9 ausgebildete Übungsleiter (4 mit Oberstufe und 5 mit Grundstufe).

Von 13.-15. März findet wieder unser traditionelles Skiwochenende statt. In diesem Jahr geht es nach Kirchberg.
Skigymnastik von September bis zum Sommer jeden Dienstag!



Termine Skiwinter 2008/2009:

03./04.01 und 10./11.01.2009:

Ski- und Snowboardkurs f. alle Klassen

14.02.2009:

DJK Diözesanmeisterschaft

28.02.2009: Eintagsskifahrt

13./14./15.03.2009:

Skiwochenende in Kirchberg/Kitzbüchel



Neben den sportlichen Aktivitäten standen noch einige Arbeiten an der Stockschützenanlage an. Dank vieler ehrenamtlicher Arbeitsstunden wurde der gesamte Vorplatz des Stockhäuschens gepflastert. Hier gilt unser besonderer Dank unseren Spezialisten Karsten Zobel, Fritz Seibold und Hannes Thaller sen. ohne die dieses Projekt nicht so reibungslos über die Bühne gegangen wäre.

Ab Ostermontag eröffnen wir (bei geeigneter Witterung) wieder unsere Asphalt-Saison. Jeder der Interesse an diesem Sport hat ist herzlich eingeladen sich bei unseren Trainingstagen über diesen Sport zu informieren und praktisch auszuprobieren. Stöcke und Platten können hier von der Abteilung gestellt werden.

Wir freuen uns über jeden, ob jung oder älter, der diesen Sport, egal ob Aktiv, oder nur als Hobby und Ausgleich zum Alltag betreiben möchte.



Trainingszeiten sind (zwischen Ostern und Kiria):

Jugendliche bis 16 Jahre: Freitag 18.00 bis 19.00 Uhr
Senioren: Montag und Freitag ab 19.00 Uhr

Stockschützentreff ganzjährig: Freitag ab 19.00 Uhr
im Stockschützenheim.

Bedanken möchten wir uns noch bei allen die uns das ganze Jahr in verschiedenster Weise unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

Abteilungsleiter Stockschützen



Ortsvereine 2008



Sieger Ortsvereine



Die Neuwahlen der Tennis - Abteilungsleitung. waren am 21. Februar 2008. Gewählt wurden (befristet für ein Jahr) :

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| 1. Abteilungsleiterin | Gabriele Brück |
| 2. Abteilungsleiter | Dr. Michael Höhne |
| Sport- und Jugendwarte: | Gertrud Deutsch und
Angela Breu |
| Schriftführer / Kassier: | Irene Pleizier |



Spiel-Ergebnisse der gemeldeten Mannschaften:

Die Herren 50 - Kreisklasse 3 konnten insgesamt Platz 6 belegen.
Kinder Kleinfeldtennis, Bezirksklasse 2 sind auf Rang 5- von 6 Mannschaften;
Die Bambinis U12, erreichten den 7. Platz in der Kreisklasse 1, Jugend.
Die Hobbydamen belegten in Klasse E den 2. Platz.

Für die Kinder Bambini und Kleinfeld wurde am 8. April 2008 mit dem Tennistraining begonnen. Als Trainer für die Kinder konnten wir Verena Machl und Sebastian Aldenhof engagieren. Seit Dezember wird Sebastian durch Andreas Valentin ersetzt. Die Kinder wurden im Mai 2008 mit einheitlichen bedruckten T-Shirts ausgestattet.

Als Trainingsabschluss am 31. Juli gab es einen lustigen Spielenachmittag.



Für die erwachsenen Spielerinnen und Spieler gab es zum Saisonabschluss ein Schleiferlturnier. Das Winter-Training konnte wegen dem Wasserschaden in der Turnhalle erst kurz vor Weihnachten begonnen werden. Seit dem 8. Januar sind zwei Gruppen (Bambini) zum Training im Fit und Fun, die kleineren Kindern trainieren in der Turnhalle, und werden von Verena und Andreas super betreut. Für diese Saison können wir wieder eine Kleinfeld- und Babinimannschaft melden. 2 Knaben und 2 Mädchen müssen wir "leider" für diese Saison in Nachbarvereinen unterbringen, da wir aufgrund des Nachwuchses nicht genügend Jugendspieler ab 14 J. haben.

Durch unsere Aktion einer Info-Veranstaltung Anfang Dezember im Sportheim haben wir einen Zuwachs an Kindern, die seitdem zum Training kommen.

Die Abt.-Leitung Tennis beteiligte sich bei den Veranstaltungen des Patenvereines SV Schonstett . Am Tag der Jugend im Juli haben wir uns ebenso erfolgreich beteiligt wie beim Ferienprogramm.

Für die Pflege der Plätze konnten wir Sepp Siglreitmeier als Platzwart engagieren.

Sorge macht uns die schwindende Mitgliederzahl der Erwachsenen. Deshalb an alle ehemaligen und/ oder zukünftigen Tennisinteressierten der Appell, einfach unsere Schnupperangebote zum Mitspielen oder Trainieren in Anspruch nehmen.

Im Vordergrund steht das Spiel und der Spaß am Miteinander.

Tennis-Interessierte aus allen Altersgruppen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen.

Für Kinder werden Schnupperkurse bereits ab 5 Jahren angeboten.

Auf Wunsch wird Tennistraining sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene arrangiert.

Bei Interesse bitte melden bei:	Gertrud Deutsch	08039 - 41 12 oder
	Angela Breu	08039 - 8 91 oder
	Irene Pleizier	08039 - 47 93 oder
	Gaby Brück	08039 - 45 29

Mitgliedsbeitrag/Jahr für:	Kinder bis 14 Jahre:	€ 26,00
	Erwachsene	€ 76,00
	Ehe(paare)	€ 115,00
	Spielen für Nichtmitglieder	€ 5,00 / Std.



Das gesamte Jahr 2008 gab es zweimal in der Woche (Montags von 18-19.30 Uhr und Freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr) regelmäßiges Training mit den Kindern, vorwiegend mit der tatkräftigen Unterstützung von Harald Lorenz, der in Vogtareuth weiterhin ebenfalls das Jugendtraining leitet. Er ist eine große Bereicherung für das Training, da er ja mittlerweile auch den TT- Trainerschein mit C-Lizenz abgeschlossen hat.

Sonstige bisherige Aktivitäten:

Im Februar 2008 wurde zum dritten Mal in Griesstätt ein Ortsentscheid der **Minimeisterschaften** (Nachwuchswettbewerb bis 12 Jahren) durchgeführt. 13 Kinder nahmen daran begeistert teil. Die besten 4 jeder Altersklasse (insgesamt 10 Kinder) qualifizierten sich für den Kreisentscheid in Babensham.

Leider konnte sich niemand aus Griesstätt für die Bezirksmeisterschaft qualifizieren.

Direkt nach der Minimeisterschaft wurde am Nachmittag im Februar 2008 die **zweite Tischtennis-Dorfmeisterschaft für Jugendliche und Erwachsene** ausgetragen. Insgesamt waren es dabei 24 Teilnehmer. Dorfmeister bei den Erwachsenen wurde wiederum Christian Wolf.

Ebenfalls wieder Teilnahme von zwei 3-er Mannschaften an der Minirunde 2008 in Tischtennis Kreis Rosenheim vom März bis Ende Mai, ein Mannschaftswettbewerb ebenfalls bis 12 Jahre. Dabei erreichten Griesstätt I den hervorragenden 3. Platz und Griesstätt II den 5. Platz von insgesamt 6 Mannschaften.

Im **offiziellen Ligaspielbetrieb**, bei dem wir in der 3. Kreisliga Nord Jungen (wobei auch einzelne Mädchen spielberechtigt sind) mit unserer 2. Mannschaft antraten, zeigte sich dass in der ersten Spiel-saison dieser 2. Griesstätter Mannschaft der 5. Platz erreicht werden konnte. Die 1. Jungenmannschaft, die in der gleichen Liga spielte wurde unangefochten ohne Punktverlust Meister!!

In der aktuell laufenden Saison, die im September 2008 begann, sind weiterhin zwei Jugendmannschaften gemeldet. Die 1. Mannschaft spielt nach dem Aufstieg jetzt in der 2. Kreisliga Nord und lag nach der Vorrunde auf Platz 2, die 2. Mannschaft die in der 3. Kreisliga Nord geblieben ist, lag am Ende der Hinrunde auf dem 3. Platz.

Im **Kreis- Pokalwettbewerb** konnte man bis ins Halbfinale vordringen, hier schied man erst gegen den ASV Au (1.Kreisliga) aus.

Zusätzlich zum offiziellen Ligaspielbetrieb beteiligt sich die TT- Abteilung auch an einer inoffiziellen **Bambinirunde** (für Jahrgang 1996 und jünger). Hier liegt Griesstätt nach der Hinrunde auf Platz 3 von 6 Mannschaften. Die Bambini-Saison im Frühjahr konnte ebenfalls mit Platz 3 abgeschlossen werden.





Am **27.01.2008** beteiligte sich die Abteilung mit 4 Teilnehmern für Schüler A bei den Kreismeisterschaften in Heufeld. Leider schieden drei bereits in der Vorrunde aus, lediglich Sergej Aselbor schaffte den hervorragenden 4. Platz!

Am **16.03.2008** beteiligte sich die Abteilung mit 5 Teilnehmern beim DJK Tischtennisturnier ebenfalls in Heufeld.

Franz Eckl

Weitere Infos im Internet über Tischtennis in unserem Kreis und überregional:

<http://www.kreis16.wtp.de/> (Seite des Tischtennis Kreises Rosenheim, mit allen wichtigen Infos)

<http://www.bttv.de/obb/obb.htm> (Seite des TT- Bezirkes Oberbayern Ost,)

<http://www.bttv.de> (Seite des Bayerischen TT-Verbandes, wichtige Infos über Regeln usw.)

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/> (Seite des Deutschen TT- Verbandes)

<http://www.dttl.tv/> (Seite der Deutschen Tischtennis-Liga, der höchsten deutschen Spielklasse)





Mit Abschluss der Vorrunde in der Saison 2008/2009 können sich die beiden Herrenmannschaften sehen lassen. Die I. Mannschaft hat mit dem derzeitigen fünften Platz immer noch die Möglichkeit vorne mitzumischen. Die II. Mannschaft kann den Wiederaufstieg mit dem derzeitigen ersten Platz ins Auge fassen.



Hinten von links:

Trainer Schmelcher Georg, Bauer Christoph, Bauer Thomas, Oberlinner Bernhard, Baumgartner Benni, Ott Sepp, Maier Michael, Ketterl Martin

Vorne von links:

Bleicher Stephan, Kaiser Patrick, Edbauer Walter, Habl Thomas, Inninger Marco, Spötzl Flo, Edenhofner Florian, Kaiser Michael

1. Mannschaft



Hinten von links:

Meier Martin, Polatzky Martin, Deutsch Stefan, Liedl Christian, Brück Philipp, Utz Markus, Meier Christoph, Krenke Marvin

Mittlere Reihe: Trainer Zobel Karsten, Freiburger Anton, Baierl Andi, Gartner Jürgen, Burger Stefan, Meier Daniel, Spötzl Flo, Betreuer Utz Georg

Vorne von links: Rauch Sebastian, Hiebl Thomas, Borrmann Christian, Müller Marco, Ecker Berni, Eser Christian, Ketterl Andi, Mitterwieser Manfred

2. Mannschaft

Alte Herren

Die alten Herren (AH) unter der Leitung von Utz Georg trainieren jeden Dienstag um 19.00 Uhr und absolvieren in regelmäßigen abständen Freundschaftsspiele.

1. Abteilungsleiter
Christoph Bauer

DJK
sportjugend

Schon wieder sind zwei Jahre vergangen und es hat sich einiges getan und es wurde einiges bewegt im Juniorenfußball des DJK/SV Griesstätt.

Zweimal in der Woche Training - am Wochenende Meisterschaftsspiele -

Sportfest - Tag der Jugend - Turniere im Freien und in der Halle - Ausflüge

(Allianz Arena - Bayernpark) und Feiern standen im Mittelpunkt, ein tolles und volles Programm von unseren Jugendtrainern organisiert für unseren Nachwuchs, unsere Fußballjugend. Meistertitel und sehr gute Platzierungen in der Meisterschaft, erste Plätze bei Turnieren auf dem Feld und in der Halle wurden errungen.



Herauszuheben dabei, C-Junioren Meister 2008 und DJK Hallenmeister der Erzdiözese München und Freising, E-Junioren Meister Vorrunde 2008 und der zweite Platz der F-Junioren 2009 ebenfalls bei der DJK Hallenmeisterschaft.



Derzeit haben wir acht Knaben- und eine Mädchenmannschaft im Spielbetrieb, die wie folgt trainiert und betreut werden:
B - Juniorinnen (Kreisklasse) - Anton Freiburger, Betreuerin - Tanja Angerer
A - Junioren - Christoph Meier
B - Junioren - Sepp Angerer u. Peter Lelovski
C - Junioren - Christoph Inninger
D - Junioren - Christian Kehrer u. Andi Wegner
E1 + E2 Junioren - Elmar Effertz, Bernhard Wöhrle u. Thomas Brandt
F1 - Junioren - Manfred Hartmann u. Andreas Konrad
F2 - Junioren - Reno Thoß u. Michael Laur

All diesen Leuten gilt unser ganz aufrichtiger Dank, die ehrenamtlich und unentgeltlich tätig sind, in ihrer Freizeit Woche für Woche mit über 100 Jugendlichen dem Fußballsport nachgehen. Vielen herzlichen Dank!

Auch ein besonderer Dank gilt den Trikotspendern, auf die wir immer angewiesen sind und somit auch beitragen den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Firma FairMetall (C-Jgd) Konfiserie Dengel (F2.Jgd) und E.ON Bayern (Mädchen) siehe Bild.

Ebenfalls eine tolle Sache war die Anschaffung eines eigenen Vereinsbusses

- auf den wir mächtig stolz sind - durch den Hauptverein, der auch in einem würdigen Rahmen eingeweiht wurde. Dieser wurde toll angenommen und wird von den Jugendmannschaften eifrig genutzt, auch bei den anderen Abteilungen kommt unser Schmuckstück zum Einsatz.

Aber leider gibt es nicht nur Positives zu berichten, unser großes Problem ist es immer wieder Trainer und Betreuer für unsere Fußballjugend zu finden. Leider ist bei vielen die Bereitschaft sehr gering einen Teil der Freizeit für die Jugend zu opfern und mit Ihnen zu verbringen. Drum hier nochmals eine große Bitte, unterstützt uns um unseren Kindern und Jugendlichen die Freude am Fußballsport erhalten zu können. An dieser Stelle auch noch mal ein Aufruf, nicht nur an die Eltern unserer Jugendfußballer: Schaut doch mal vorbei bei den Spielen und Ihr werdet sehen mit welcher Freude und Begeisterung alle unsere Mannschaften zur Sache gehen. Vielleicht fällt es dann dem einen oder anderen leichter, in der Jugendarbeit aktiv mitzuhelfen. Denn die Kinder und Jugendlichen von heute, sind der wichtigste Unterbau für einen guten und erfolgreichen Seniorenspielbetrieb.



Packen wir's gemeinsam an, die Kinder werden es uns danken.

Die Fußball - Jugendleiter - Peter Lelovski- Sepp Angerer



Der **"Tag der Jugend"** stand im Zeichen des Spiels und Sports für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde.

Es beteiligten sich über 50 Kinder im Alter zwischen drei und fünfzehn Jahren.

Mit Laufzetteln ausgestattet konnten alle bei verschiedenen Spielstationen, unter anderen mit verschiedenen Geschicklichkeitsspielen wie Balancieren und Weitwurf, vom Seilsprung zum Tischtennisroboter, den Funracern und dem Stock schießen, zum Hockeyparcour und zur Tenniswand, ihre Sportlichkeit verbunden mit viel Spaß unter Beweis stellen.

Abgerundet wurde der Vormittag mit einer Siegerehrung, wobei jeder Teilnehmer eine Urkunde erhielt und sich einen Preis aussuchen konnte.

Am gleichen Tag veranstalteten wir im Rahmen unseres Gartenfestes unter dem Motto "Kinder stark machen" eine Aktion, in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung und der DJK Sportjugend.

Der Stand vom "Kinder stark machen" Team war immer gut besucht, an diesem unter anderem Firmlinge von 2008 zum "Stark machen" Äpfel und Traubenzucker anboten.

Wie unsere Mitglieder unterstützte auch Bürgermeister Franz Meier, ebenso wie viele interessierte Eltern, diese Aktion.

Mit Freude darf ich bekannt geben, dass wir bei diesem Wettbewerb "Kinder stark machen 2008" einen Preis der Kategorie 3 erhalten haben.

Die DJK-Sportjugend und die BZgA hat uns einen Preis bzw. eine Urkunde für vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit verliehen.

Leider haben wir keinen finanziellen Zuschuss gewonnen, aber wir werden daran weiter arbeiten.

